

Alpina Holzschutz-Grund

Farblose Holzschutzgrundierung auf Naturölbasis, lösemittelhaltig

Vorbeugend wirksam gegen Bläue und holzerstörende Pilze (Fäulnis).

Produktbeschreibung

Anwendungsbereich:

Zur Behandlung von Weich- und Harthölzern im Außenbereich ohne Erdkontakt, welche nachfolgend mit Lasuren, Farben oder Lacken dekorativ endbehandelt werden sollen. Für Außenverkleidungen, Tore, Pergolen, Zäune usw.

Vor der Beschichtung von plattenförmigen Holzwerkstoffen, wie z.B. Massivholzplatten, Furnierschicht-Sperrholz, Holzspan- oder Holzfasersplatten, bitte die Hinweise im BFS-Merkblatt Nr. 18 Abs. 2.2.3ff. beachten.

Eigenschaften:

- Verbessert Haltbarkeit und Haftung für nachfolgende Anstriche, vor allem bei stark saugfähigen Untergründen bzw. solchen mit unterschiedlicher Saugfähigkeit.
- Geruchsschwach durch Verwendung aromatenarmer Lösemittel, nach Trocknung geruchlos.
- Penetriert schnell ins Holz.

Wirkstoffe:

100 g enthalten 1,40 g IPBC und 0,45 g Propiconazol.

Dichte / 20°C:

ca. 0,82 g/cm³.

Viskosität:

Dünnflüssig.

Flammpunkt:

> 61°C.

Farbton:

Farblos.

Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge: (Stand bei Drucklegung)

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und dieses Etikett vorzeigen. Nähere Angaben siehe Sicherheitsdatenblatt.

Gebrauchs- und Warnhinweise:

Holzschutzmittel enthalten biozide Wirkstoffe zum Schutz des Holzes vor tierischen und/oder pflanzlichen Schädlingen. Bitte deshalb nur nach Gebrauchsanweisung und nur dort verwenden, wo der Schutz des Holzes erforderlich ist. Mißbrauch kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen. Das Holzschutzmittel ist nicht anzuwenden bei Holz, welches bestimmungsgemäß in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommt.

Ebenso Bienenhäuser, Gewächshäuser (innen) und Sauna-Anlagen (innen) nicht damit behandeln. Pflanzen zurückbinden und nicht benetzen.

Im Innenbereich nicht verwenden.

Haut und Augenkontakt vermeiden. Geeignete Schutzkleidung (Schutzhandschuhe, Schutzbrille) tragen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei Unfall, Unwohlsein oder Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Nicht bei offenem Licht und offenem Feuer arbeiten.

Während der Verarbeitung und Trocknung für ausreichende Belüftung sorgen.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt: unterliegt nicht der VOC-Richtlinie.

Produkt-Code Farben und Lacke: HSM-LV20



Verarbeitung

Gebrauchs- und Warnhinweise:

Tauchwannen sind mit einem Schwimmdeckel zu versehen. Bei längerem Stillstand von Tauchwannen Alpina Holzschutz-Grund in dichtschließende Gebinde abfüllen und diese kennzeichnen. Das „Merkblatt für den Umgang mit Holzschutzmitteln“ der Deutschen Bauchemie e.V., Karlstraße 21, 60329 Frankfurt/Main, gibt zusammenfassende Hinweise.

Lagerung und Umweltschutz:

Bei der Lagerung und Verarbeitung von Holzschutzmitteln die gesetzlichen Bestimmungen über die Reinhaltung von Grund- und Oberflächenwasser sowie der Luft beachten. Nur in Originalgebinden lagern! Gebinde nach Gebrauch dicht verschließen! Das Produkt ist giftig für Fische und Fischnährtiere. Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.

Keine brennbare Flüssigkeit gemäß BetrSichV.

Nicht bei Temperaturen unter $\pm 0^{\circ}\text{C}$ (frosthfrei) oder über $+ 30^{\circ}\text{C}$ lagern!

Entsorgung:

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit Resten bei einer Sammelstelle für Altlacke abgeben. EAK/AVV 03 02 05. Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen.

Wassergefährdungsklasse:

WGK 2 gemäß VwVwS.

Transport:

Kein gefährliches Transportgut nach RID/ADR.

EAK/AVV:

03 02 05 – Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

Vorbereitung:

Deckende Anstrichsysteme, Klarlacke oder Dickschichtlasuren restlos entfernen. Holzoberflächen von Schmutz und Staub säubern. Beim Schleifen Staubschutzmaske tragen. Bituminöse Materialien und Kunststoffe sowie wegen möglicher Verschmutzung auch Putz, Beton und Steinzeug abdecken. Pflanzen zurückbinden, nicht benetzen.

Mindestaufbringungsmenge:

80 – 100 ml/m².

Anwendungsverfahren:

Streichen, Tauchen.

Anwendung:

Alpina Holzschutz-Grund vor Gebrauch gut schütteln oder aufrühren. Mit weichem Pinsel in Faserrichtung auftragen.

Anwendungsempfehlungen:

Wir empfehlen grundsätzlich einen Probeanstrich. Keine Verdünnung zusetzen. Die Holzfeuchte darf 20 % nicht überschreiten

Eigenschaften des behandelten Holzes:

Die abgetrocknete Grundierung ist mit Kunststoffen und bituminösen Materialien verträglich. Die Brennbarkeit des Holzes wird nach Trocknung der Grundierung nicht erhöht.

Korrosionsverhalten:

Greift Glas und Metall nicht an.

Überstreichbarkeit:

Mit allen Lasuren, Dickschichtlasuren, Dispersionen und Lacken nach gründlicher Trocknung. Wir empfehlen grundsätzlich einen Probeanstrich.

Trocknungszeiten:

Bei Normklima (23°C, 50 % relative Luftfeuchte nach DIN 50 014) sowie auf üblichen Holzarten wie Kiefer und Fichte nach ca. 5 Stunden oberflächentrocken. Nach ca. 12 Stunden überstreichbar mit lösemittelhaltigen Systemen (Lasuren, Farben, Lacken). Bei nachfolgendem Anstrich mit wäßrigen Systemen ist eine Trocknungszeit von ca. 5 Tagen bei Normklima zu berücksichtigen. Wir empfehlen grundsätzlich einen Probeanstrich.

Bei ungünstiger Witterung (hohe Luftfeuchtigkeit, niedrige Temperaturen) kann sich die Trocknung deutlich verzögern. Bei Tropenhölzern oder auch frischer Eiche können ebenfalls Trocknungsverzögerungen auftreten.

Reinigung der Werkzeuge:

Mit Pinselreiniger, Testbenzin oder Kunstharzverdünnung.

Technische Information Nr. 6009 · Stand: Mai 2011

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu prüfen.

Alpina Farben GmbH

D-64369 Ober-Ramstadt · Postfach 1220

Alpina-Hotline Tel.-Nr. 0 180 5 / 123 888

(0,14 €/Min. aus dem deutschen Festnetz,

Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)

www.alpina-farben.de